Pressemitteilung

WFL LEVERKUSEN
Wirtschaftsförderung Leverkusen
Economic Development

WfL-Wirtschaftsempfang 2016: Georg, Andreas und Christian Engel (Kaminbau Engel GmbH) mit Unternehmerpreis 2016 ausgezeichnet

Leverkusen ist längst als cLEVerer Standort für Neuansiedlungen und Investitionen bekannt. Aber wie cLEVer sind eigentlich die Leverkusener Unternehmerinnen und Unternehmer? Beim diesjährigen Jahresempfang der WfL Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH am Montag, 21. November im Forum Leverkusen hatten die Gäste die Chance, ihr Wissen zum Standort Leverkusen rund um das Wirtschaftsjahr 2016 unter Beweis zu stellen und gemeinsam Geld für einen guten Zweck zu erspielen. Über die Summe von 1.250 Euro, gestiftet von der Tropper Data Service AG, freute sich der Verein „Leverkusen hilft". Ebenfalls Grund zur Freude hatten Georg, Andreas und Christian Engel, die den Unternehmerpreis 2016 mit nach Hause nehmen durften.

Der Wirtschaftsempfang der WfL Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH am Montagabend im Forum Leverkusen war einmal mehr ein willkommener Anlass, um auf die Ereignisse des Jahres zurück zu schauen und Kontakte zwischen Wirtschaft, Politik und Verwaltung zu pflegen.

Oberbürgermeister Uwe Richrath blickte in seiner Jahresrumschau auf die großen Herausforderungen für die Stadt zurück und erinnerte an die wesentlichen Fortschritte in der Stadtentwicklung: Die Revitalisierung der „City C" könne nach drei Jahren akribischer Arbeit nun angegangen werden. „Leverkusen hat damit einen deutschlandweit beachteten Vorschlag im Umgang mit der in die Jahre gekommenen Immobilien entwickelt", lobte Richrath die Arbeit aller Beteiligten. Und auch in der Neuen Bahnstadt hat sich 2016 viel getan. Die aller Voraussicht nach pünktliche Inbetriebnahme der neuen Gütergleisstrecke zum Fahrplanwechsel im Dezember ermöglicht den Startschuss für die Erschließung und Entwicklung der Westseite des Bahnstadt-Areals mit 400 Wohnungen, Einzelhandelsflächen, Büros und dem neuen Busbahnhof. Und: Die prognostizierten Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer von 21 Millionen Euro, die zu der vor allem die kleinen und mittleren Unternehmen beigetragen hätten, zeigten, dass die Geschäftslage gut sei.

Die rund 320 Gäste konnten ihre Standortkenntnisse anhand von 20 Fragen zum Geschehen in Leverkusen beim WfL-Quiz testen und das Jahr auf ganz besondere Weise Revue passieren lassen. Die Summe von 1.250 Euro, die man durch das Lösen aller Fragen erspielen konnte, kommt dem Verein „Leverkusen hilft" zugute – gespendet von der Tropper Data Service AG. Außerdem haben die zehn besten Quizzer demnächst die Möglichkeit, sich bei Veranstaltungen in Leverkusen gegenseitig kennenzulernen. Durch Unterstützung von Bayer 04, den Werkselfen und der KulturStadtLev sowie der WfL können jeweils zwei Teilnehmer zum Fußball, zum Frauen-Handball oder mit einer Dauerkarte ein ganzes Jahr ins Museum

Dönhoffstraße 39
D-51373 Leverkusen
Tel. ++49 (02 14) 83 31-55
Fax ++49 (02 14) 83 31-11

www.wfl-leverkusen.de

E-Mail:
schulz@wfl-leverkusen.de

Benjamin Schulz
Marketing/PR

WFL-BS
22.11.16

Mit freundlicher Unterstützung der
Sparkasse Leverkusen

Morsbroich gehen. Vier Gewinner gehen ins Musical „Avenue Q.“ im Forum.

Die spannendste Frage des Abends wurde zum Schluss gelöst: Wer bekommt den Unternehmerpreises 2016? Im Sommer hatte die WfL wieder Leverkusener Unternehmen aufgefordert, ihre Vorschläge für den Preisträger bzw. die Preisträgerin des Jahres abzugeben. Mit diesen Vorschlägen hat sich die Jury (Stadt Leverkusen, Sparkasse Leverkusen, Kreishandwerkerschaft Bergisches Land, Industrie- und Handelskammer zu Köln / Geschäftsstelle Leverkusen-Rhein-Berg und WfL) auseinandergesetzt. Auf der Grundlage von fünf Kriterien (Engagement für den Standort, Arbeitsplatzeffekte, nachhaltiges Wirtschaften, Unternehmertum und besondere Innovationsorientierung) wurden die vorgeschlagenen Unternehmen bewertet. Die Wahl fiel auf Georg, Andreas und Christian Engel von der Kaminbau Engel GmbH & Co. KG aus Hitdorf.

Vor 50 Jahren – am 5. September 1966 – durch den gelernten Maurermeister und „Vollbluthandwerker“ Georg Engel als „Schornstein/Feuerungsbau und Schornsteinsanierungen“ gegründet, hat sich das Familienunternehmen seither in Leverkusen und der gesamten Region durch hochwertige, innovative Produkte rund um häusliche Feuerstätten und den dazugehörigen handwerklichen Dienstleistungen einen Namen gemacht. Seit 2008 wird die Kaminbau Engel GmbH & Co. KG von Andreas und Christian Engel in zweiter Generation (seit 2014 gemeinsam mit Geschäftspartner Walter Ranftler) geführt, Vater Georg ist aber immer noch als Berater im Betrieb fest eingebunden. Mehr als 25 Mitarbeiter sind im Einsatz – in Leverkusen, in der Region, aber auch in Franken, in München oder auf Mallorca.

Trotz ständiger Innovationsfreude hat Familie Engel auch Sinn für Altes. Denn am heutigen Unternehmenssitz in der Hafenstraße war früher der bekannte Streichholzproduzent „Welthölzer“ zu Hause. Nach dessen Ende zog es das Kaminbau-Unternehmen auf das historische Fabrikgelände. Es folgten umfangreiche Sanierungsarbeiten und die Übernahme des angrenzenden Gasthof „Zum Anker“ und des ehemaligen Kinos. Heute lebt der Charakter der geschichtsträchtigen Leverkusener Industrie in Hitdorf dank des Engagements des Unternehmens Engel weiter. Seit kurzem gehören die alten Gemäuer, in denen Familie Engel nicht nur arbeitet, sondern seit 1985 auch lebt, zu einem der 111 Orte in Leverkusen, die man gesehen haben muss. Das gesellschaftliche Engagement im Stadtteil zeichnet sich aber auch aus durch Mitgliedschaft in zahlreichen Ortsvereinen.

„Der Wirtschaftsempfang der WfL ist der eine feste Termin im Kalender des Leverkusener Mittelstandes. Er bringt Unternehmer und Politik zusammen und bietet Jahr für Jahr spannende und abwechslungsreiche Themen. Ein wertvolles Format für Leverkusen“, so Rainer Schwarz, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Leverkusen und Jury-Mitglied. Vorjahrespreisträgerin Natalie Kühn würdigte in ihrer Laudatio die vorbildliche Entwicklung des Handwerksunternehmens: „Heute ist aus der zündenden Idee ein sich ständig wandelnder Betrieb geworden. Trotzdem beruft man sich auf die alteingesessenen Werte und vertritt auch heute noch die Kernaussage eines Dienstleisters: ‚Das Geheimnis des Erfolges ist, den Standpunkt des anderen zu verstehen.‘ Ich gratuliere von Herzen dem Mehrgenerationen-Team, dass Sie diesen ständigen Perspektivwechsel für Ihr Unternehmen so erfolgreich bis in die heutige Zeit geleistet haben.“

Nur durch die tatkräftige Unterstützung zahlreicher Leverkusener Unternehmen kann der Wirtschaftsempfang in diesem Rahmen stattfinden. Wir danken folgenden Unternehmen: der Sparkasse Leverkusen als offiziellem Sponsor des Leverkusener Wirtschaftsempfangs, cds communication design studios, Mattea Restaurant, CHEMPARK, CURRENTA, KLEINE FISCHE – Agentur für Konzept und Gestaltung, ALP-Media Veranstaltungstechnik, EVENTAGENTUR artimage, Moderation Sebastian Hempfling, NEUE BILDER Fotografie, encircle360, KulturStadtLev, Tropper Data Service AG sowie der Stadt Leverkusen, der Industrie- und Handelskammer zu Köln – Geschäftsstelle Leverkusen/Rhein-Berg und der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land, die die Vergabe des Unternehmenspreises unterstützen.